

**Der Verkauf von Loosen zu 10 Ngr.,**  
zu der mit bevorstehender Geflügel-Ausstellung verbundenen Verlosung, hat gütigst Herr Ernst Winger, Schloßstraße Nr. 7, übernommen. Das Directorium des Tauben-Züchter-Vereins in Dresden.

**Chinesischer Salon.**

Nachdem Herr Kaufmann, der sich längst als Restaurateur in Dresden als coulantier Wirth bewährt, seiner Zeit Rechnung getragen, hat er auch dem Dresdner Publikum eine neue Quelle der Gemüthlichkeit geschaffen. Er hat die Restauration des **Galeriehofes** auf der **Galeriestraße** käuflich an sich gebracht. Wir sind von ihm längst überzeugt,

daß er auch in diesem neuen Etablissement, das er unter seiner bekannten Firma eröffnet, mit seinem frischen **Culmbacher- und Felsenkeller-** und seinem neuen **Wolfs-schluchtobier** die Anzugkraft ausüben wird, die ihn bisher stets ausgezeichnet. Es versteht sich von selbst, daß seine Speisekarte den Gourmand ansprechen, daß sein Weinkeller Jedem befriedigen wird — und somit begrüßen wir den

**Chinesischen Salon**

mit Freuden. Prüft Alles und das Beste behaltet!  
Eine Verebelung und zugleich einen Fortschritt in der Branntweinfabrikation bietet der auf Veranlassung des Herrn Prof. Dr. Bod bereite **Robert Freygang'sche Wolfs-Gesundheitsbranntwein**, welcher vor anderen Branntweinen (Korbhäufer, Korn &c.) die großen Vorzüge besitzt, daß er billiger und vermöge seiner erwährenden und stärkenden

Bestandtheile: Eisen, Malz, Zuder und Pflanzenbitterstoff, auch gesünder als andere Branntweinsorten ist. Dabei hat er einen lieblichen Geschmack, hinterläßt keinen Schnaps-Nachgeschmack und wird zu dem billigen Preis von nur 5 Ngr. pr. Ranne verkauft.

Denselben führt in **Dresden: Friedrich Wollmann, Hauptstr. 22, Julius Garbe, Baupnerstr. und Fedor Schoppe, Körnerstr.**

**Diana-Bad**

Bürgerwiese 15. **Wannen-, Cur- u. Handbäder** zu jeder Tageszeit ausgen Sonntag Nachmittag **Kirsch-Römische-Dampf- u. Douchebäder** von 7-1 und 3-7 Uhr. Für Damen: Montag von 3-7, Mittw. und Sonntag von 7-11, sonst stets für Herren

**Schlafrod-Magazin**

Rampische Straße 24, nur 2. St.

**Photographie von Jul. Weck,**

Atelier Prager-Strasse Nr. 6.  
**Visiten-Karten, bester Ausführung, pro Duz 2 Thlr**  
Um jedoch dem geehrten Publikum einen wesentlichen Vortheil zu bieten, habe ich ein Abonnement darauf eingerichtet, wonach ich 1 Duz Visiten-Karten in gleicher Ausführung wie zu obigem Preise, oder 1/2 Duz Brust-Bilder abgetönt, oder 1 größeres Portrait, ca. 6 Zoll, zu 1 Thlr. liefere und sind Abonnement-Karten in nachverzeichneten Handlungen zu entnehmen:  
**Zu Altstadt:** bei dem Herrn **Mäckel**, Pragerstraße Nr. 6.  
**Herrn Heinrich Georgl**, an der Frauenkirche.  
**Zu Neustadt:** in der **Bach'schen** Buchhandlung, Hauptstr. 26.

Um viele Nachfragen zu erledigen, bringe ich hierdurch zur gefälligen Nachricht, daß die von mir anzuordnenden Centnerpreise für ganze und gewahlene Zuckern, Meisen &c. auch bei Abnahme von 5 Pfund und 1 Brod Zucker berechnet werden.

**Johann Scholz,**

Lager und Comptoir Rampische Straße Nr. 20, neben dem Königl. Gerichtsamt.

**Fabrik. Hundehalsbänder Fabrik.**

in Messing und Neusilber, mit und ohne Patentkloß, Stück von 4 Ngr. an. Neue Marken werden in kürzester Zeit auf Bänder besetzt.

**Ad. Schneider,**

Virnaischestr. 18.

**Tanzunterricht** beginnt von dem Monat Februar an ein neuer Lehrkursus, welches hiermit ergebenst angezeigt  
**L. Büchsenhahn,** Nr. 22.

**Auction.**

Montag den 28. Januar Vormittags 10 Uhr sollen große Brädergasse Nr. 27 erste Etage eine Partie neue Damenkleiderstoffe, Ball- und Ballet-Roben, Kleidungsstücke, neue gewirkte Unterhosen, wollene Hemden, Ballkränze, Filzschuhe, 3 Bilder (Schweizer Ansichten) u. s. w. versteigert werden durch  
**Hdo E. Th. Schmid, Königl. Sächsl. Notar.**

**Auction.**

Morgen Montag den 28. Januar Vormitt. 10 Uhr sollen **Galeriestraße 15 I.** wollene Shawtscher, ein französischer Doppelschawl, Damast-Tafeltücher mit Serociten, Herrenmägen, drei Stücke grauer und weißer Shirting, Cachemir Tischdecken, Handschuhe, 2000 Stück abgelagerte Cigarren, angetauchte Meerschampfeisen mit Silberbeschlag, Galanteriewaren, Taschenuhren u. s. w. versteigert werden.  
**D. Th. Krefz, Rathh. Auctionator.**

**Auction.**

Mittwoch den 30. Januar und folgende Tage Vormittags von 10 Uhr und Nachmittags von 3 Uhr an sollen **Mariastraße Nr. 28**

wegen Aufgabe des Geschäfts die bedeutenden Vorräthe von Buchbinder- Galanterie-Arbeiten, als Albums, Brieftaschen, Schreibpapier, Bilderrahmen, Conto- und andere Bücher, Schreibmaterialien &c. &c. u. sämtliche Laden-einrichtung durch mich versteigert werden.  
**J. Garten, Rathh. Auctionator und Taxator.**

Für ein gebild. Mädchen aus anständiger Familie, wird womöglich sofort Stellung als Gehilfin der Hausfrau oder Wirthschafterin gesucht. Sei es hier oder auswärts. Auch würde sie mit auf Reisen gehen. Nähere Auskunft auf schriftliche oder mündliche Anfrage wird gern ertheilt von Frau **Majoren Zlogner, Cammerstr. Nr. 13** 1. Etage, oder im Garn-Geschäft, große Brädergasse Nr. 24.

**Mühlen-Brod**

von der Standesherrschaft **Königsbrück.**  
Handbuden- und Schwarzbrod empfehle in reiner kerniger Qualität **vollständig.**  
Jedem Käufer wird das Brod vorgewogen.  
**B. Jentzsch,** 18. große Wehnerstraße 18.

**Herren oder Damen**

jeden Stands, welche sich zu verheirathen wünschen, können durch **Vermittlung** sehr gute Partien nachgewiesen erhalten, und ersucht Einsender dieses darauf Reflectirende ihre Adressen vertrauensvoll mit Beifügung der näheren Verhältnisse unter **A. B. 50** in der Exp. d. Dr. Nachr. bis 1. Febr. niederzulegen.

**Oberlausitzer Weissbier, 10 Grad stark,** frische Sendung eingetroffen, pro Ranne 1 Ngr empfiehlt  
**16. Palmstrasse 16.** und  
**7. gr Schiessgasse 7.**  
**Hollack.**  
Eine Mahagoni gemalte große Kinderbettstelle ist billig zu verkaufen. **Büchhofplatz 12. 1. St.**

**Empfehlung zu**

**Cotillons, Bällen und Redouten.**

**Knall-Flacons, 2 1/2 Ngr, 1 Duzend 25 Ngr, Spritz-Flacons und Spritz-Bouquets, 5 und 10 Ngr, parfümirte Blumen u. Bouquets, weiße und rothe Schminken, von 2 1/2 und 5 Ngr an, feinstes franz. Rouge & Blanc de Perles, Rouge oriental, feinste flüssige Schminke, Poudre de Riz, rosa und weiß, 5 bis 30 Ngr. alle Arten Färbemittel, um Bart, Haare und Augenbrauen schwarz und braun zu färben, Eau de Lys de la Reine, das feinste von allen Eau de Lys, fl. 10 Ngr, Poudre d'or, Poudre Diamant, Diamant- und Gold-Poudre, fl. 10 Ngr., empfiehlt  
**Carl Süß, Parfumeur, wohnt: I. Seestraße 1.** nahe dem Alimarkt**

**Einkauf**

von Federn, Knochen, Papier, Weinsäcken, alte Stiefel, Kleidungsstücke &c  
**Hauptstr. Nr. 2, Eingang Heinrichstraße.**

**Frischer Seedorsch**

bei **R. H. Panse, Frauenstrasse Nr. 9.**

**Achtung.**

Ein junger Mann, Inhaber einer Restauration, sucht eine Gehilfin, welche Luß und Kenntnisse zu diesem Geschäft hat, am liebsten wäre es dem Suchenden, wenn sich dieselbe mit einem kleinen Capital gleich mit am Geschäft beteiligen wollte.  
Nbr. unter **L. M. 20** übernimmt die Exped. d. Bl.

**Mehlhandlung,**

**grosse Brädergasse 5,** empfiehlt  
**Roggenbrod** kräftig und richtiges Gewicht, à Pfund 1 Ngr.  
Eine Partie schöne und gutgehende **Regulateure** (Commissionswaare) ist zu außerordentlich billigen Preisen zu verkaufen beauftragt  
**Theodor Winter, Rampischestraße 2. 1. Etage.**  
Eine feine Herren-Maske, Winter-robe, Pelze &c. zu verkaufen: **Girbergasse 17 parlaya.**

Ein Saamentind, drei Jahre alt, schön gebaut, englische Krümmung, ganz fern n, zur Zucht passend, ist zu verkaufen:  
auf dem **Bormal Ruppendorf** bei **Dippoldisdorfe.**

Ein Tüllleid (Doppelrod), in Spitzen-lich gearbeitet, ist sehr billig zu verkaufen. Zu erfragen **Mosquinsky-straße Nr. 3, 3. Etage.**

Die mir seit einem Jahre und länger übergebenen Pfänder kommen in Auction, falls diese bis 15. Februar 1867 nicht eingelöst oder prolongirt werden.  
**Ebert, Gerbergasse 17.**

**Leib-Magazin**

von Perücken, Bärten, Locken zu Redouten und Theater.  
**Heinrich Beders, Coiffour.**  
Rathhaus (Schiffelgasse), früher **L. Köhler, R. Hoftheater-Parfieur.**

**Lehrlings Gesuch.**

Ich suche für mein Geschäft einen jungen Menschen aus anständiger Familie zu Ostern als Lehrling.  
**Conrad Weiske, Buch- und Kunsthandlung, Schöffergasse 23.**

**Ein eleganter achtarmiger Gas-Aronleuchter**

aus echter Bronze ist billig zu verkaufen. Näheres bei **C. Weiske, Schöffergasse 23**

**Pennsylv. Petroleum,**

rein und unverfälscht, das Pf. 35 Pf., 10 Pf. 1 Thlr. 3 Ngr., **Salon-Photogene,** das Pfund 35 Pf., 10 Pf. 1 Thlr. 3 Ngr., **Bektes Solaröl,** das Pf. 28 Pf., 10 Pf. 26 Ngr., **Liquoin,** empfiehlt billigst

**Reinh. Fischer,**

**Breitestr. 20.**

**Bäckerei-Verpachtung.**

Eine **Weißbäckerei** in Dresden ist sofort ohne Badinventar zu verpachten. Näheres durch **F. Ab. Nöthig** in Dresden, Wettinstraße Nr. 17, 3. St.

Ältern, welche gesonnen sein sollten, ihre Töchter zur weiteren Ausbildung nach Dresden zu geben, erbietet sich eine gebildete Dame mit zwei erwachsenen Töchtern. Bewissenhafte Fürsorge und mütterliche Liebe und Pflege würde denselben zu Theil werden. Das Nähere Lohnplatz 14, 3.

**Brodbackerei**

**Grosenhainerstraße Nr. 14, Brodverkauf Alaunstr. 23, Productengeschäft Casernstr. Nr. 8** empfiehlt  
**Roggenbrod,** richtiges Gewicht, à Pfd. 1 Ngr.

**!! Billig !!**

weiß Leinen 37 Pf., weiß Leinen 48 Pf., weiß Leinen 55 Pf., weiß Leinen 6-7 Ngr., blau Leinen 55 Pf., schürzen 10 Ngr., 1/2 und 3/4, **Falbleinen** 3, 3 1/2, 4 Ngr., 1/2, 3/4, 1/2, 3/4, weiß Cattun von 3 Ngr., 1/2, roth □ Bettzeug 37 Pf., grau u. weiße Handtücher, 22 Pf., weiße Handtücher 28 Pf., bunte Taschentücher 5 Ngr., 1/2, achter Kleider-Cattun 4 Ngr., Unterrock-Flanell, schwere Waare, à Elle nur 68 Pf., schwarze Robairs 4 1/2-10 Ngr., schwarzer Sammet 8 Ngr., weiße Shirting, spottbillig, **Glauchauer Kleiderstoffe** 25 Pf., **!!! keinen Schund !!!** glatte u. □ Lustre 4 1/2, 5 Ngr., wollene Travatten 30 Pf., Cassinett zu Jacken und Schlafrode 37 Pf., baumwoll. Hofenzuge 37 Pf., schwarzer Toppet 75 Pf., **Cachemir's 6 Ngr.** reine Wolle, die blutige Schlacht bei Königgrätz für nur 65 Pf.  
**O. G. Höfer, 2 Annustr. 2.**

**!!! keinen Schund !!!**

glatte u. □ Lustre 4 1/2, 5 Ngr., wollene Travatten 30 Pf., Cassinett zu Jacken und Schlafrode 37 Pf., baumwoll. Hofenzuge 37 Pf., schwarzer Toppet 75 Pf., **Cachemir's 6 Ngr.** reine Wolle, die blutige Schlacht bei Königgrätz für nur 65 Pf.

**O. G. Höfer,**

**2 Annustr. 2.**

**Wriefe Gesuch &c.: Am See 16. I.**

Bei **C. W. Sulz** in 25 Jähr. erschienen sind und ist durch alle Buchhandlungen zu beziehen:

**Abschiedsprediat,**

am zweiten Weihnachtstage in der Hauptkirche zu Wöhlig gehalten von **Dr. phil. Ernst Julius Meier, Stadtprediger u. Super. in Dresden!** Vorräthig in Dresden bei den Herren **Carl Adler, Burdach** (Buchhandlung), **Ernst am Ende, Carl Hödner, Justus Naumann, G. Schöpf, Berner** (Schönfelds Buchhandlung), **S. J. Seb.**

**Productengeschäft**

**große Meißnerstraße Nr. 9** empfiehlt  
**Roggenbrod,** richtiges Gewicht, à Pfund 1 Ngr. **Anna Seifert.**

**Geld** auf Pfänder und Leibhaus-  
scheine 39 am See 29.

In jeder **Nutzen** empfiehlt billigst **Qualität** **Verge, Sorort. 12**

**Geld** auf Pfänder und  
Bauern Robenstraße 29. 7.

**Photographien**

werden unter Garantie nur guten und sauberer Arbeit zu den billigsten Preisen geliefert, sowie **Visitenkarten** für Gesellschaften von mindestens 6 Personen, jede Person 1 Duzend, à Duzend 1 Thlr.  
**J. T. Neuner, \*Mühlstraße Nr. 6 (Londale.)**